



Wissen schützt: Prävention sexualisierter Gewalt Botschaften, Methoden und Qualitätskriterien am 18.11.2026 -online-

Prävention sexualisierter Gewalt ist mehr als die Anwendung einzelner Methoden oder die Durchführung eines Präventionsangebots. Sie braucht fachliches Wissen, eine professionelle Haltung und Botschaften, die Kinder und Jugendliche tatsächlich erreichen und stärken.

Doch was zeichnet wirksame Prävention aus? Welche Haltung braucht Prävention – und welche Verantwortung tragen Fachkräfte? Welche Botschaften sind für Kinder und Jugendliche wichtig? Und welche Methoden eignen sich für unterschiedliche Alters- und Entwicklungsstufen?

In dieser Veranstaltung laden die Regionalstellen der Landesfachstelle Prävention sexualisierte Gewalt NRW (PsG.nrw) dazu ein, zentrale Aspekte gelingender Prävention zu beleuchten und neue Perspektiven zu gewinnen.

Der Blick richtet sich dabei immer wieder auf die konkrete Praxis. Dabei werden Kriterien für die Auswahl und Einschätzung von Präventionsangeboten ebenso vorgestellt wie Möglichkeiten, präventive Maßnahmen in der Einrichtung zu verankern und Handlungssicherheit zu gewinnen.

Das Angebot richtet sich an Fach- und Leitungskräfte freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe in NRW und ist kostenfrei.

Bitte melden Sie sich bis zum 11.11.2026 unter folgendem Link an: [Anmeldung](#)

Rückfragen zum Inhalt senden Sie bitte an: ralf.hollaender@regionalstelle.psg.nrw

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Anja Posthofen und Jens Duisberg
Kirsten Schumacher
Doris Willenborg
Anna Hennecke
Ralf Holländer

Regierungsbezirk Köln
Regierungsbezirk Düsseldorf
Regierungsbezirk Detmold
Regierungsbezirk Arnsberg
Regierungsbezirk Münster

Datum: 18.11.2026
Zeit: 9:00-12:00 Uhr
Ort: online
Kosten: keine